

Das Museum im Ballhaus lädt zur Präsentation des Buches:

Horst Schreiber

Endzeit – Krieg und Alltag in Tirol 1945

Montag, 4. Oktober 2021, 19.30 Uhr

Raiffeisensaal Imst, Stadtplatz 9-10 (Passage), 6460 Imst

Begrüßung: Bgm. LA Stefan Weirather, Kulturreferent

Buchpräsentation durch Univ.-Doz. Dr. Horst Schreiber, erinnern.at

Szenische Lesung der Theatergruppe nachtACTiv unter Leitung von Mag.a Dr.in Irmgard Bibermann

Horst Schreiber entwirft ein neues, überaus facettenreiches Bild der Endzeit nationalsozialistischer Herrschaft in Tirol. Er beschreibt die Attraktivität und das Grauen des Krieges, Leid und Trauer an der Heimatfront, das Kriegsende in den Bezirken und die Befreiung Innsbrucks.

Eindringlich schildert die Studie den Verfall der Stimmung im Land, den Terror gegen die eigene

Bevölkerung und die Mobilisierung der letzten Kräfte zur Verlängerung eines längst verlorenen Krieges.

Die Beziehungen der Einheimischen zu den Befreiern und Besatzern, der Umgang mit Flüchtlingen und Vertriebenen und die höchst unterschiedlichen Auswirkungen des Zusammenbruchs der Diktatur auf Individuen und Kollektive analysiert Horst Schreiber durch ständige Perspektivenwechsel und einen Chor der Vielstimmigkeit.

Eintritt frei!

Bitte beachten Sie die aktuellen Covid-Bestimmungen und bringen Sie Ihren 3-G-Nachweis mit!



erinnern.at

